Pfarrei St. Josef
Oer-Erkenschwick
Eine Pfarrei – Vier Gemeinden

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 08.06.2026

Tagesordnung	1. Geistlicher Impuls 2. Genehmigung der Tagesordnung 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und Abfrage der Ergebnisse 4. Berichte aus den Ausschüssen, falls getagt: OAs, KV, Jugend, ... 5. Rückblicke Firmung, Erstkommunion, Pfingsten und ökum. GD Mutter Wehner, AOK-Firmenlauf, ökum. GD Hünenplatz (OE schlemmt), Fronleichnam 6. Offene Fragen zum Klausurwochenende 7. Vorbereitung für die PR-Sitzung am 13.07. mit dem KV, Grillen, Salate, etc. 8. Vorschau Sommergottesdienste und Ausfall von Gottesdiensten 9. Vorschau Erntedank 10. Aktueller Stand und Betreuung unserer neuen Messdiener 11. Kommunion- und Lektorennachmittag, aktueller Stand 12. Rückblicke zu den Sprechstunden mit Pfarrer Willenbrink 13. Verschiedenes
Ort, Uhrzeit	Pfarrsaal St. Josef, 19:00 Uhr
TeilnehmerInnen	Petra Küper, Elisabeth Neisen, Pastoralreferentin Ina Engelke, Karl Funken, Pastoralassistentin Jeanette Heikaus, Angela Przygoda, Gabriela Kansy, Pfarrer Richard Gawluk, Sonja Köthe,
Entschuldigt	Nicole Ulbig, Martina Czarkowski, Martina Föcker, Monika Geismann, Kryspin Borgiel, Pfarrer
Protokollantin	Ann-Kathrin Müller-Boßle

Nr.	Art	Ergebnis	verantwortlich	bis
1		**Geistlicher Impuls**	Ina Engelke	
2		**Genehmigung Tagesordnung**		
3		**Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und Abfrage der Ergebnisse**		
4	I	**Berichte aus den Ausschüssen** <u>OA Christus König</u> • Rückblicke wurden gehalten, was in Christus König alles stattgefunden hat. • Es wurde auf Verbesserungsmöglichkeiten bei Veranstaltungen und Gottesdiensten geschaut.		

		• Auch über die Messordnung wurde diskutiert und die Nutzung des Pfarrheims in Christus König. <u>OA St. Peter und Paul</u> • Die Feldprozession wurde besprochen. • Diese findet am 28.06.2026 mit einer verkürzten Route statt und anderen Stationen. • Eine Station ist z. B. das Marienstift. <u>Liturgieausschüsse CK/PP und J/M</u> • Beide Liturgieausschüsse haben getagt und werden Anfang Juli auch zusammen ein Treffen haben. • Dort soll diskutiert werden, ob man die Liturgieausschüsse unter Umständen zusammenlegen könnte. <u>Kirchenvorstand</u> • Es wird über Turmbeleuchtung in St. Marien diskutiert. • Auf dem Friedhof in St. Peter und Paul gibt es neue Bänke und eine Art Sichtschutz für das dort befindlich Dixi-Klo, so dass dieses etwas ästhetischer „versteckt“ ist. <u>Öffentlichkeitsausschuss</u> • Die Homepage wird überarbeitet. Sie soll ein neues Design bekommen und auch eine neue Aufteilung, so dass die Homepage übersichtlicher wird und man Dinge besser findet. <u>Jugend</u> • Der Jugendausschuss trifft sich noch, um das zweite Halbjahr zu planen. • In der Tankstelle wird es im Juni eine Paninibilder-Tauschbörse und eine Pride Night geben. • Darüber hinaus ist eine neue Reihe über Personen aus der Bibel geplant für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Der erste Termin ist im Juli geplant zum Thema „Ruth – ein Tag für beste FreundInnen“. <u>Rat des Pastoralen Raums</u> • Der Rat des Pastoralen Raums hat zum ersten Mal getagt.		

		• Das Gremium unterstützt und gestaltet den Pastoralen Raum mit. Aus allen Pfarreien des pastoralen Raums Ostvest sitzen Abgesandte in diesem Gremium. • Nach einer Vorstellungsrunde erfolgte eine Stimmungsabfrage über die Lage in den einzelnen Pfarreien und welche Themen dort oben aufliegen. • Anschließend wurde die Geschäftsordnung überarbeitet und beschlossen. • Außerdem wurde das Forum des pastoralen Raums erklärt, das vom Rat des pastoralen Raums veranstaltet wird, und ein Vorbereitungskomitee eingerichtet. • Das erste Forum des pastoralen Raums findet am 14.11. von 09:30 bis 12:0 Uhr in St. Peter Waltrop statt. Eine Einladung hierzu erfolgt noch. <u>Pastoraler Raum</u> • Die leitenden Pfarrer der Pfarreien des Pastoralen Raums Ostvest haben sich mit Personen aus der Personalabteilung des Bistum getroffen. • Es wurde über die Personallage im Pastoralen Raum gesprochen. • Stand jetzt wird es noch 11 pastorale Mitarbeiter (Priester und PastoralreferentInnen) 2030 im pastoralen Raum Ostvest geben. Nicht inbegriffen sind Seelsorger in der Kategorie, wie Krankenhausseelsorger z. B. und Priester der Weltkirche. • Außerdem wurden die Aufgaben der Verwaltungsleitung erklärt. Diese soll das Leitungsteam des pastoralen Raums vervollständigen und wäre Vorgesetzte/r aller VerwaltungsreferentInnen und dem nicht pastoralen Personal.		
5	I	**Rückblicke Firmung, Erstkommunion, Pfingsten und ökum. GD Mutter Wehner, AOK-Firmenlauf, ökum. GD Hünenplatz (OE schlemmt), Fronleichnam** <u>Erstkommunion</u> • Die Erstkommunionfeiern sind alle gut verlaufen und waren sehr gelungen. • Es wird beim nächsten Erstkommunionjahrgang jedoch ein paar		

		kleine Änderungen geben bzw. Anpassungen. • Z. B. wird die Wahl zwischen den beiden Sozialprojekten der Kinder anders organisiert werden. <u>Firmung</u> • Die Mehrheit der Leute war zufrieden mit der Firmung und den Gottesdiensten. • Die Gottesdienste waren beide sehr gut besucht, aber auch sehr unruhig. • Immer wieder verließen Leute den Gottesdienst z. B. zum rauchen oder telefonieren, was unangenehm war. • Das Katechetenteam hat ihr Amt nach der Firmung niedergelegt. Die Pfarrei und auch der Bischof bedankten sich für die Arbeit. • Nach den Gottesdiensten lud der Bischof noch zu einem Austausch und Snack für die Katecheten ein. <u>Pfingsten</u> • Das Wochenende war sehr warm. • Dies fiel vor allem bei Mutter Wehner auf. Dort gibt es keinen Schutz vor der Sonne für die Gottesdienstbesucher, was allerdings auch bekannt ist. • Auch aufgefallen ist, dass der Weg zur Wiese immer beschwerlicher wird vor allem für Menschen mit Beeinträchtigungen. Rollatoren beispielsweise kommen kaum durch den Sand. • Es muss überlegt werden, ob man den Gottesdienst dort noch weiter stattfinden lassen kann, wenn er für zu viele Menschen nicht mehr zugänglich ist. • Der Gottesdienst selbst war sehr schön. <u>Firmenlauf</u> • 5 Teams sind angetreten mit tollem Erfolg. • Alle hatten großen Spaß. <u>OE Schlemmt</u> • War ein schöner Gottesdienst. • Gab Kritik, dass es nicht „ökumenisch“ genug sei, was aber nicht belegt werden konnte, der Gottesdienst fand in ökumenischer Zusammenarbeit statt. • Es waren ca. 120 Besucher da.		

		<u>Fronleichnam</u> • War ein schöner Gottesdienst und ein tolles Fest, trotz des durchwachsenen Wetters. • Die Prozessionsstrecke war gut auch für Menschen mit Beeinträchtigung. • Da es im Vorfeld viel Unmut bezüglich des Gottesdienstortes, der Prozessionsstrecke und vielen anderen Kleinigkeiten gab, soll für das nächste Jahr überlegt werden, das Fest anders zu begehen.		
6	I	**Offene Fragen zum Klausurwochenende** • Die Frage nach einem abendlichen Aufenthaltsort wird noch von Jeanette Heikaus geklärt. • Nicole Ulbig möchte mit dem Fahrrad nach Münster fahren und wer sie begleiten möchte, kann sich noch bei ihr melden. • Insgesamt nehmen 21 Personen aus PR, KV und Seelsorgeteam an der Klausurtagung teil.		
7	I	**Vorbereitungen für die PR-Sitzung am 13.07.2026** • Am 13.07 findet eine gemeinsame Sitzung von Pfarreirat und Kirchenvorstand statt. • Im Anschluss an die Sitzung soll ein gemütlicher Abend folgen mit Essen und Getränken. • Es geht eine Liste rum, wer was für diesen Abend mitbringt.		
8	I	**Vorschau Sommergottesdienste und Ausfall von Gottesdiensten** • Bis jetzt gute Resonanz aus den Gemeinden. • Was negativ aufgestoßen ist ist, dass viele Gottesdienste im Mai und Anfang Juni ausgefallen sind, weil Feierlichkeiten zusammengelegt wurden, vor allem durch die Feiertage. • Die Sommerkirche soll nicht der Anschluss sein, dass Gottesdienste gestrichen werden, sondern ein Projekt, was für vier Wochenenden in den Sommerferien stattfinden soll. Dabei geht es darum gemeinsam im August zu feiern und gemütlich im Anschluss zusammenzusitzen. • Das letzte Augustwochenende läuft gottesdienstlich wieder normal ab. • Die Sommerkirche wird von älteren und beeinträchtigten Gemeindemitgliedern		

		kritisch gesehen, da diese nicht wissen, wie sie an die verschiedenen Gottesdienstorte kommen sollen. • Es wird darauf hingewiesen, dass es immer möglich ist Fahrgemeinschaften zu bilden oder sich auch bei der Pfarrei zu melden und um eine Mitfahrgelegenheit zu bitten, die zur Verfügung gestellt wird. • Trotzdem wird der Unmut verstanden. • Neue Wege und Projekt werden trotzdem auch als wichtig erachtet.		
9	I	**Vorschau Erntedanke (Familienfest)** • In diesem Jahr soll das Erntedankfest als Familienfest gefeiert werden. • Dieses soll in Christus König rund um das Pfarrheim und auf dem Kindergartengelände stattfinden. • Das Fest wird am 27.09. um 10:30 Uhr mit dem Erntedankgottesdienst unter freiem Himmel beginnen. • Für die Vorbereitung schließt sich ein Team aus Pfarreiratsmitgliedern zusammen. Außerdem soll die KiTa-Leitung aus CK angefragt werden und auch der Ortsausschuss Christus König.	*Ina Engelke, Jeanette Heikaus, Richard Gawluk, Petra Küper, Martina Czarkowski, Nicole Ulbig für OA*	
10	I	**Aktueller Stand und Betreuung neuer MessdienerInnen** • Im März wurden sieben neue Messdiener in St. Peter und Paul eingeführt. • Die Ausbildung hatten Jeanette Heikaus und Ann-Kathrin Müller-Boßle gemeinsam mit den beiden Messdienern Marlon S. und Joshua B. aus St. Peter und Paul übernommen. • Aus dem letzten Erstkommunionjahrgang hatten sich insgesamt 9 Kinder für die Schnupperstunden interessiert und möchten nun in den Gemeindeteilen MessdienerInnen werden. • Drei Kinder für St. Peter und Paul, die wieder von J. Heikaus und A. Müller-Boßle ausgebildet werden. • Zwei Kinder für St. Marien und St. Josef die von P. Küper und M. Czarkowski ausgebildet werden.		

		• Vier Kinder für Christus König die von J. Heikaus und A. Müller-Boßle gemeinsam mit den Messdienerinnen Lina und Klara R. ausgebildet werden. • Sobald die vier mitausbildenden MessdienerInnen alt genug sind und die nötigen Schulungen absolviert haben, dürfen sie die Gruppen alleine übernehmen.		
11	I	**Kommunionhelfer- und Lektorennachmittag** • Am 04. Juli findet ein Nachmittag für KommunionhelferInnen und LektorInnen statt. • Gestaltet wird der Nachmittag von einem Referenten des katholischen Bildungswerk. • Gabriela Kansy und Ann-Kathrin Müller-Boßle sorgen für die Verpflegung an dem Nachmittag. • Aktuell laufen die Anmeldungen.	*Gabriela Kansy, Ann-Kathrin Müller-Boßle*	
12		**Rückblicke zu den Sprechstunden mit Pfarrer Willenbrink** • Alle Sprechstunden bis auf eine wurden von den Gemeindemitgliedern wahrgenommen und besucht. • Es gibt die Anregung die Sprechstunden auch einmal abends anzubieten, damit auch Berufstätige diese wahrnehmen könnten. Aktuell finden diese immer vormittags statt. • Im Zuge dieser Gespräche hat Pfarrer Willenbrink angefangen, ausgetretene Personen anzuschreiben, welche auch tatsächlich auf die Schreiben reagieren. • Darüber hinaus sollen auch Zugezogene jetzt angeschrieben werden.		
13		**Verschiedenes** <u>Termin für besonderen Gottesdienst</u> • Am 18. Juni findet um 19 Uhr der Gottesdienst nicht wie gewohnt in St. Peter und Paul statt, sondern im Zirkuszelt auf dem Schulhof der Haardschule. • Thema des Gottesdienst wird „The greatest Showman“ sein. • Die Kollekte an dem Abend wird für das Zirkusprojekt, insbesondere für das Zelt, sein. <u>Messdienerfahrt</u> • Es wird angefragt, ob es auch in diesem Jahr eine Messdienerfahrt geben wird.		

		• Leider stehen in diesem Jahr dafür keine finanziellen Mittel zur Verfügung. • Trotzdem sind zwei große Messdieneraktionen im zweiten Halbjahr geplant, davon eine auch mit Übernachtung. • Für das kommende Jahr soll eine Fahrt aber wieder angeboten werden können. <u>Belegung der Pfarrheime</u> • Es kam die Anfrage, wer darüber entscheidet, welche Gruppen die Pfarrheime kostenlos nutzen dürfen. • In St. Marien hatte die EFL Räumlichkeiten für eine Veranstaltungsreihe gebucht. Daraus hat sich eine Gruppe gebildet, die sich gerne weiterhin privat treffen würde. • Private Gruppen müssten die Räume gegen Gebühr mieten. • Gruppen innerhalb der Pfarrei, bzw. mit Anbindung an die Pfarrei dürfen die Räume kostenlos nutzen. Die Gruppen müssen für alle Gemeindemitglieder zugänglich sein.		

Die nächste Sitzung findet am **13. Juli 2026 um 19:00 Uhr** gemeinsam mit dem Kirchenvorstand am Pfarrheim St. Josef statt.